

Nürnberg, 12.07.2017

Liebe Gemeinde,

der Kirchenvorstand möchte Sie im Internet und im Gottesdienstbrief über seine Sitzungen informieren:

Sitzung vom 21. Juni 2017:

TOP 1 Bericht aus der Jugendarbeit

Unser Jugendreferent Simon Laugsch berichtet über seine Arbeit. Leider wird er uns im September 2017 bereits wieder Richtung Fürth verlassen. Er kann viel Positives aus seiner Arbeit berichten. Der KV würdigt seine Arbeit und spricht Dank aus.

TOP 2 Jahresrechnung 2016

Herr Heubeck am PC und Herr Pfarrer Willmer stellen die Jahresrechnung 2016 vor. Wir danken Frau von Werthern und Herrn Heubeck.

Der Kirchenvorstand St. Johannis hat die Jahresrechnung 2016 mit Einnahmen und Ausgaben von € 3.408.664,96 einstimmig festgestellt.

Die Jahresrechnung 2016 wird nach üblicher Bekanntmachung in der Zeit vom 26. Juni bis 3. Juli 2017 im Pfarramt zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder ausgelegt.

TOP 3 Altarsituation in der Friedenskirche

Nach der Pause zum 9-Uhr-Läuten wechseln wir in die Friedenskirche. Der Liturgieausschuss, vertreten durch Frau Pfarrerin Rittner-Kopp und Herrn Eule stellen uns ihre Gedanken zur reduzierten, klareren Anordnung von Altarschmuck dar.

Der Kirchenvorstand beschließt den Vorschlag des Liturgieausschusses zu einer klareren Gestaltung des Altars in der Friedenskirche ab August 2017 umzusetzen.

Bei Gemeindegottesdiensten wird der Altar mit zwei Kerzen, der Bibel und einer einzelnen Blume geschmückt.

Bei Festgottesdiensten werden vier Kerzen verwendet. Weiterer Schmuck im Altarraum ist bei Festgottesdiensten ist möglich.

TOP 4 Aktuelle Themen

u.a. Gottesdienstzeiten an den Sonntagen 24. und 31. Dezember 2017

Der KV beschließt einstimmig, die Vormittagsgottesdienste zu streichen und zu den an Heilig Abend und Silvester gewohnten Zeiten Gottesdienst zu feiern.

**H e r z l i c h e Einladung zu unserer nächsten öffentlichen
Sitzung am Donnerstag, 27. Juli 2017
um 19.30 Uhr im Garten unseres
Pfarrhauses am Johannisfriedhof
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

Wolfgang Heubeck
-Vorsitzender des
Kirchenvorstandes-